

Tagesordnung II Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 17. Februar 2011

Antrags-Nr. 11-F-06-0007

**Protest gegen Kürzungen der Landesregierung beim Schul- und Vereinssport „Schutzschirm für Schul- und Breitensport“ Förderung der Zusammenarbeit von Schulen und Sportorganisationen
Antrag der Fraktion Linke Liste Wiesbaden vom 26.01.2011**

Der Ausschuss möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1) Die Sportangebote an Schulen im Rahmen des Programms „Förderung der Zusammenarbeit von Schulen und Sportorganisationen“ sind ein wichtiger Bestandteil des Gesamtangebotes für Schülerinnen und Schüler in der Landeshauptstadt Wiesbaden.

Die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden teilt die Kritik des Landessportbundes an der massiven Kürzung der Landesmittel für dieses Programm.

Die Stadtverordnetenversammlung fordert die Landesregierung auf die Kürzung sofort rückgängig zu machen und die Finanzierung aller Anträge auf Bezuschussung zu ermöglichen.

2) Zur „Förderung der Zusammenarbeit von Schulen und Sportorganisationen“ stellt die Landeshauptstadt Wiesbaden einen finanziellen „Schutzschirm“ zur Verfügung.

Um allen Antrag stellenden Kooperationsprojekten zwischen Schulen und Vereinen die Zusammenarbeit im Sinne der Rahmenvereinbarung „Über die Zusammenarbeit von Schulen und Sportorganisationen in der Ganztagsbetreuung von Schülerinnen und Schülern“ zu ermöglichen, stellt die Landeshauptstadt Wiesbaden sofort finanzielle Mittel zur Verfügung, die für die Antrag stellenden Schulen und Vereine Planungs- und Durchführungssicherheit gewährleisten.

Die von der Landeshauptstadt Wiesbaden zur Verfügung gestellten Mittel werden als Vorschüsse auf die zu beantragenden Landeszuschüsse gewährt, die nach Erhalt der Landeszuschüsse bis zu deren Höhe dann der Landeshauptstadt Wiesbaden zurückzuerstatten sind.

Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 03. Februar 2011

Kürzungen der Landesregierung beim Schul- und Vereinssport

Die Landesregierung plant Kürzungen im Bereich Schulsport in Höhe von 200.000 €. Das Programm zur Förderung der Zusammenarbeit von Schulen und Sportvereinen soll um ein Drittel gekürzt werden.

Daher wolle der Ausschuss beschließen:

Der Magistrat wird gebeten schriftlich zu berichten:

1. Sind für Wiesbaden Kürzungen zu erwarten und wenn ja in welcher Höhe?
2. Welche Auswirkungen sind durch die Kürzungen beim Ganztagsangebot im Sportbereich an Schulen jetzt schon ersichtlich und in Zukunft zu erwarten?
3. Welche Auswirkungen sind durch die Kürzungen beim Vereinssport jetzt schon ersichtlich und in Zukunft zu erwarten?

Beschluss Nr. 0005

Der Antrag der Fraktion Linke Liste vom 26.01.2011 betr.

Protest gegen Kürzungen der Landesregierung beim Schul- und Vereinssport
„Schutzschirm für Schul- und Breitensport“ Förderung der Zusammenarbeit von Schulen
und Sportorganisationen

wird unter Zugrundelegung des Änderungsantrages von Bündnis 90/Die Grünen vom 03.02.2011 in folgender Form angenommen:

- 1) Die Sportangebote an Schulen im Rahmen des Programms „Förderung der Zusammenarbeit von Schulen und Sportorganisationen“ sind ein wichtiger Bestandteil des Gesamtangebotes für Schülerinnen und Schüler in der Landeshauptstadt Wiesbaden.
Die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden teilt die Kritik des Landessportbundes an der massiven Kürzung der Landesmittel für dieses Programm.
Die Stadtverordnetenversammlung fordert die Landesregierung auf die Kürzung sofort rückgängig zu machen.
- 2). Der Magistrat wird gebeten schriftlich zu berichten:
 1. Sind für Wiesbaden Kürzungen zu erwarten und wenn ja in welcher Höhe?
 2. Welche Auswirkungen sind durch die Kürzungen beim Ganztagsangebot im Sportbereich an Schulen jetzt schon ersichtlich und in Zukunft zu erwarten?
 3. Welche Auswirkungen sind durch die Kürzungen beim Vereinssport jetzt schon ersichtlich und in Zukunft zu erwarten?
- 3) Der Magistrat wird gebeten bei der Hessischen Landesregierung nachzufragen, ob die zugesagten Programme weiterhin fortgesetzt werden.

(antragsgemäß Ausschuss für Freizeit und Sport 03.02.2011 BP 0007)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .02.2011
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .02.2011
im Auftrag

1. Dezernat VIII
mit der Bitte um weitere Veranlassung
2. Abdruck:
Dezernat I/52
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Bock